

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

497 (26.10.1910) Abendausgabe

Für Verlobte!

Um eine weitverbreitete falsche Auffassung richtig zu stellen, bemerke ich, daß ich nicht ausschließlich reiche und dadurch kostspielige Möbel und Einrichtungen führe; ich liefere auch Brautausstattungen in einfacherer Ausführung, und zwar Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer u. Küche von zusammen 1900 Mk. an. Besichtigung vollständig zwanglos und ohne Kaufverbindlichkeit.

J. L. Distelhorst
Hofmöbelfabrik
Karlsruhe, Waldstraße 30/32.

Privat-Tanzlehr-Institut
(Saal im Hause)
Hermann Vollrath, Kaiserstr. 235.
Einzel-Unterricht. Nachmittags- und Abendkurse.
Beginn der Kurse Oktober. — Gebl. Anmeldungen erb.
NB. Uebernahme auch Tanzkurse auswärts.

Inhalatorium
Dürheimer Soole, trocken
Hervorragende Heilerfolge bei allen akuten und chronischen Erkrankungen der Nase, Rachen, Kehlkopf, Luftröhren, Asthma, Verdauungsstörungen und Skrofulose. 16829*
Telephon 2368. **Kuranstalt Kriegstr. 29.**
Interessenten Besichtigung gerne gestattet.

Soolbäder
zur Anregung der Hauttätigkeit von ärztlicher Seite gerne und häufig empfohlen gegen sämtliche Formen der Scrofulose, wie sie sich durch Hautausschläge, Geschwüre, Knochenauftreibungen, Drüsenanschwellungen und Augentzündungen darbieten; ebenfalls gegen Rheumatis und Bleichsucht der Kinder. Im 14206
Friedrichsbad, Kaiserstrasse 136.

Gustav Juckeland
Durlacherstrasse 1 u. 3.
Möbel- u. Aussteuer-Geschäft
empfehl. ganze Aussteuern, sowie Einzelmöbel in allen Stufen und Preislagen, Alles nur solide Prima-Ware, da wenig Unkosten (keine hohe Ladenmiete etc.) 13638
— Billigste Preise. —
Grosses, reichhaltigstes Hauptlager, Schreiner- u. Tapezier-Werkstätten, Rudolfstrasse 5.

Badische Geldlotterie.
Ziehung am 31. Oktober.
45 800 Mark.
1. Hauptgewinn bar:
20 000 Mark.
3257 Goldgewinne:
25 800 Mark.
Strassburger Lotterie:
40 000 M. W.
Hauptgewinn:
10 000 Mark.
Ziehung am 19. November. 9984a.3.2
Lose beid. Lotterien à 1 Mk., 11 St. 10 Mk., Porto u. Liste 30 Pfg.
empfehl. Lotterie-Unternehmer
J. Stürmer, Strassburg i. E.
Nr. 107 Langestr. Nr. 107, und alle Losverkaufsstellen.
In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstrasse 11/15.
Gebr. Göhringer, Kaiserstrasse 60.

Erste Mannheimer Versicherung geg. Ungeziefer
gegründet 1900.
Inhaber: **Eberhard Meyer,**
Ingenieur-Kammerjäger,
Karlsruhe, Kaiserstr. 93, part. — Telephon 434
(Anruf Söller).
Vertilgung jeglicher Art Ungeziefer unter weitgehender Garantie. 189a*

Jalousie- und Rolladen-Reparaturen
besorgt prompt und billigst 12393.16.16
Karlsruher Jalousie- u. Rolladen-Fabrik, G.m.b.H.
Durlacherhalles 59 **Telephon 2328.**

Ia. Schweine-Kleinfleisch, garantiert inländische, tierärztlich untersuchte laubere Ware in Kübel von 30 Pfd. an per Pfd. 30 Pfg.; Postkoll. enth. 9 Pfd. Mk. 3.20
Abteilung Konserven tafelfertig, in Dosen von ca. 10 Pfd. brutto:
Ia. Schweine-Kleinfleisch pro Dose 3.20
Ia. Giesbein (Diefbein) " " 5.50
Ia. Knochenloses Schweinefleisch " " 6.00
Bahnsendung von 3 Dosen an 20 Pfg. pro Dose Ermäßigung.
Alles ab hier per Nachnahme. Rückgefallendes retour.
8537a **Alb. Carstens, Altona 112, Adlerstr. 71.**

Gold- und Silber-Waren

Billige Preise Rasche Bedienung.
werden tadellos repariert ebenso Neuanfertigung, Umarbeitung bei **Friedrich Abt, Waldstr. 31** Vergolden und Versilbern.

Elektrische Lichtpausanstalt
S. Thoma Nachf., Karlsruhe, Kaiserstr. 29. Telephon 2218.
Schnellste und beste Bedienung. Billigste Preise. 11140*

Mostobst-Verkauf.
Prima Mostobst, sowie täglich frisch gefilterten Apfelmust empfiehlt billig 13771*
M. Oswald, Apfelweinkelerei, Karlsruhe, Schützenstr. 42. Telephon 2384.

Speisekartoffeln
gute, gesunde Ware, gelbe Kaiser, per Str. Mk. 3.80, gelblichweisse Industrie, per Str. 4.30
franko Keller empfiehlt fortwährend **Andreas Selter, Aue b. Durlach** Telephon 203. 9954a.3.3
Hochfeine Speisekartoffeln gelbe, gesunde, ausgereifte, gutkoch., großfall. Qualität 100 Pfund inkl. Sach Mk. 4.50.
Prompter Versand ab hier gegen Nachnahme. 9985a.3.2
S. Weis, Nordenstadt bei Wiesbaden.

Bommerische Fleischwaren
Eig. Mäher. u. Wurstfabrik
C. Goldhorn 2, Schlawe i. Pom.
Salami u. Cervelat, hart, pr. 1,30
Schwürz, Spezialität, " " 1,30
Wurstschinken " " 1,20
Knochenfleisch " " 1,15
Gänsefleisch vom Robbr. bis Jan., man verlange Preisliste.
Versand u. Nachn., fehlerhafte Ware zurüd. 9995a



Union-Brikets
Reinlichster Hausbrand
Billiger als Steinkohle
Verkauf in den Kohlenhandlungen

Viel Eier
erzielt man zu jeder Jahreszeit, auch ganz ohne freien Auslauf und im Winter bei der strengsten Kälte durch das 1000 fache erprobte u. sehr gelobte Geflügelfutter „Aqua“
Verkauf: 6927a
W. Tscherning, Drogerie, Amalienstraße 19.

Das Gasthaus z. Schiff
(Realrecht) mit Metzgerei, Weiszer Karl Gressler in Ueberlingen am Bodensee — Kur- u. Wädertal — ist wegen Todesfall bei günstiger Anzahlung sofort zu verkaufen. Großer Verbrauch in Wein, große Einrichtung, viele Fremdenzimmer. Das bekannte Anwesen bietet tüchtigen Geschäftsführern sichere Existenz. Anfragen, denen Preisliste beizulegen ist, sind zu richten an den Besitzer oder an den Beauftragten 9542a.4
Rechtshonolent u. Kaufmann Nist in Ueberlingen a. S.

Leopold Kölsch
Stammhaus Karlsruhe Telephon Nr. 160.
gegr. 1844. 211 Kaiserstr. 211

Seit 66 Jahren sind
Strumpfwaren
Spezialität der Firma.
Preise der Qualität entsprechend billigst.
■ ■ Hervorragende Auswahl ■ ■ 12878
Damen- u. Kinderstrümpfe, Herrensocken
in Wolle, Baumwolle und Seide, gestrickt und gewoben.
Neuheiten in einfarbig und bunt.
Ersatzfüße. Anstricken billigst.
Auswahlendungen bereitwilligst.

Die Milchzentrale des landwirtsch. Genossenschaftsverbandes,
Ettlingerstraße 59 Karlsruhe u. Lauterbergstr. 2
Telephon Nr. 279 14100.84
Liefert im Detail an Privatlandwirtschaft: **Vorzugsmilch**
Hygienisch gereinigte, bakterienfreie
offen zu 24 Pfg., in Flaschen zu 26 Pfg. per Liter.
Rahm, la. Tafelbutter, Buttermilch, weißer Käse
zu den billigsten Tagespreisen franco Haus durch unsere in allen Stadtteilen laufenden Verkaufswagen.
Bestellungen auf frische, mit Kontrollstempel versehene Trinkreier Milch werden durch unsere badische Eier-Zentrale prompt ausgeführt.
461a

Jaeger's Normal-Unterkleidung
ist die älteste und bewährteste.
Alleinige Fabrikanten:
W. Benger Söhne, Stuttgart.

Man achte auf die Fabrikmarke mit Ueberschrift: W. Benger Söhne. Unterschrift: Prof. Dr. G. Jaeger.
Niederlage bei **Leopold Kölsch, Karlsruhe, Kaiserstr. 211.**
Haut-Bleichereme
„Chloro“ bleicht Gesicht und Hände in kurzer Zeit rein weiß. Wirksam erprobtes unschädliches Mittel gegen unschöne Hautfarbe, Sommerprollen, überflüssige Haare. Mit ausführlicher Anweisung 1 Bl. bei Einbindung von 1.20 Mk. franco. Man verlange echt „Chloro“ II Laboratorium „Deo“, Dresden-A 3. Erhältlich in den Apotheken, Drogerien und Parfümerien in Karlsruhe: Carl Roth, Südrogerie.
Gepörrte Maffeurin empfiehlt! Gut erhaltener Herd mit Substanz, auch Teilzahlungen. 940224
Leipzigstr. 14, 2. Stod. | ist z. bez. Gartenstr. 23, III. P. 1000

In keinem Städtchen ist eine nachweislich gangbare **Wurstwarenhandlung,** verbunden mit **Butter- u. Fleischbierhandlung,** wegen Kränklichkeit unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dieselbe liegt inmitten der Stadt, kann vergrößert werden, da Räumlichkeiten vorhanden sind, und gibt 180 Mk. Miete ab. Preis 10500 Mk. mit Inventar. Anzahlung 2000 Mk.
Offerten unter Nr. 939589 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 6.5
Neuerbautes Wohnhaus
mit Hinterhaus, Schweinefalten, Scheuer mit Stallung nebst einer Remise, auf dem Lande, 1 Stunde von Karlsruhe, sämtliche Gebäude sind der Neuzeit entsprechend, in gutem Zustand und wird krankheitsgaltig verkauft. Zu erb. unter 941101 in der Exped. der „Bad. Presse“ 3.2

Ein schönes, landwirtschaftl. **Anwesen,** besteh. in einem schön. Wohnhaus, über 1 ha Bodenfläche, mit über 100 aller Sorten Obstbäumen, Rebgeleude u. Ackerland, zur Hälfte mit Mauern umgeben, am Fuße eines schönen Schlosses in den Vogeln, 10 Minuten von einer direkten Bahnstation einer Stadt im Ober-Elz, ist für den billigen Preis von fünfzehntausend Mark mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9650a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Motoren
zu verkaufen,
normal 12 pferd., für Gas, Benzol und eventl. Petrol, Fabrikat Deutz, dito je einen 6 und 8 pferd. Gas- und Benzinmotor, Fabrikat Benz, Mannheim, zu sehr billigem Preis, noch im Betrieb zu sehen. 15414.3.2
G. Heilmann,
Maschinen- u. Bauanstalt Durlach. Telephon Nr. 30.
Benutzt. Herrschafts-Landauer,
1 u. 2 spännig gefahren, weit unter dem realen Werte abzugeben. 15445.3.2
Waldstraße 14b

1893a

Badische Chronik.

c. Karlsruhe, 25. Okt. Der Verband der Bureau-, Kanzlei- und Rechnungsbeamten der gesamten badischen Staatsverwaltung hatte...

Heidelberg, 25. Okt. Anlässlich des gestrigen Besuches des Großherzogs in unserer Stadt, weiß das „Heidelb. Tagbl.“ folgendes lomi-

Heidelberg, 26. Okt. Nachdem die Fahrten der elektrischen Straßenbahn nach Schlierbach am Montag die Benützung...

Niedargemünd, 25. Okt. Gestern vormittag wurde der 25-jährige Bierkutscher R. Philipp, der bei Brauereibesitzer...

Deligheim (N. Raftatt), 25. Okt. Am vergangenen Montag nachmittag verunglückte hier der Dienstknecht Joseph Reich...

Emmendingen, 24. Okt. Gestern fand hier der Sonntag selbändiger Schmiedemeister des Handwerksamtes Freiburg statt...

Freiburg, 26. Okt. Am 16. Februar 1911 sind 50 Jahre seit der Gründung des Infanterie-Regiments Nr. 113 verfloßen.

nion Karlsruhe) und vier neuen Kompanien als 2. Bataillon gebildet. Zu letztgenanntem Zwecke wurden das 2., 3. und 4. Regiment...

Wittelsdorf (N. Sondern), 25. Okt. Bei der gestern hier stattgefundenen Bürgermeisterwahl wurde der bisherige Bürgermeister...

Wörach, 26. Okt. Die Großschiffahrtsschleuse des Kraftwerks Augst-Wöhlern bildete gestern Gegenstand der Verhandlung vor dem Bezirksrat...

Badisch-Kleinleiden, 25. Okt. Am Samstag vormittag wurde, wie auch von uns mitgeteilt wurde, am jenseitigen Rheinufer...

Konstanz, 25. Okt. Die Handwerkskammer Konstanz warnt vor einem Pariser Ausstellungsunternehmen, für welches in deutschen Gewerbetreibenden...

Handel und Verkehr

Emmendingen, 25. Okt. Im benachbarten Kenningen wurde eine Aluminium-Gesellschaft m. b. H. gegründet, deren Teilhaber die dortige...

Establishments wird im Laufe des Monats Dezember aufgenommen werden. C. Singen a. S., 25. Okt. Der Verwaltungsrat der Fabrik von...

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. Bremen, 26. Okt. Angelommen: am 23. Oktober: „Derfflinger“ in Aden...

Hohenlohe Hafer-Flocken

geben delikate Suppen, Frühstück für Alt u. Jung, Bewährte Kindernahrung.

In gelben Paketen mit dem Bilde der Schnittlerin.

Tee-Schmidt's Tee Ceylon Tee Wedda Cacao Soma Chokolade Soma Milchbrümmchen

Geschäftliche Mitteilungen.

X. Julius Sidoli. Der Billet-Vorverkauf für die Eröffnungsfeier beginnt ab 26. Oktober im Zigarrengeschäft Karl Z. Schweizer...

Elegante Filztuch-Hauschuhe Ledersohle genäht :: Fleck Ausnahmepreis 15270 Mk. 2.- netto. Schuhhaus H. Landauer Kaiserstraße 183.

Tanzlehr-Institut Herm. Vollrath 235 Kaiserstr. 235. Zu einigen Kurzen werden noch Herren-Anmeldungen erbeten. 15873.5.2

Wichtige Mitteilung über die Grundzüge einer Methode („Tastenschrift“) nach der man das Klavierspiel in einer Stunde erlernen kann, erhalten Sie gratis u. Probeklick durch den Verlag Euphonia, Pankow 103 bei Berlin

Regelbahn, gute, ist noch an einigen Abenden der Woche zu vergeben. Näheres Bucherstraße 20, beim Hausmeister. 14853

Nürnberger Spielwaren! Puppen! Christbaum-Verzierung. Neuheiten in 10, 50 und 100 Pfg. Artikeln. Preisliste 194 nur für Wiederverkauf. 9981a.3.1 Friedrich Ganzenschüller in Nürnberg.

Schutz kann gegen Vergütung in der Essenweinstr. abgeladen werden. Näheres bei J. Mitschele, Gerwigstraße Nr. 29. 2 Hengst-Fohlen, 1 1/2 Jahre u. 1/2 3. alt, kräftig gebaut u. unterrichtet. Saftig-blut-stärke, sind zu verkaufen. Anfr. find unter Nr. 241218 an die Expedition der „Badischen Presse“ zu richten. 2.2

Verkaufe 11 Monate alten Bogen-Häfen, rotgelb mit schwarzer Nase, fl. hupiert, prima Stammbaum und beßer Dressur. Gebe unter Garantie 14 Tage auf Probe. Näheres brieflich. 9998a.2.2 Job. Keller, Zollbeamter, Immenhaad a. Bodensee. Duffel, modern, nuph. 185 ML, Vorplatzhänder, eichen, 14 ML, Verleim mit Spiegelauflage 40 ML, alles neu u. tadellos, lot. zu verkf. 15590 Kronenstr. 35, Ginterb.

Persil ist das zur Zeit beliebteste überall eingeführte und bestbewährteste selbsttätige Waschmittel von unerreichter Wasch- und Bleichkraft. Kein Reiben, kein Bürsten, kein Wuschbrett. Garantiert unschädlich für die Wäsche und vollkommen gefahrlos im Gebrauch! Millionenfach erprobt! Überall erhältlich. Alleinnige Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf, auch der seit 34 Jahren weltbekannt. 7086a

Städtische Sparkasse Wiesloch. Die Sparkasse Wiesloch mit Gemeindebürgerschaft nimmt Spar. einlagen in Höhe bis zu 10000 M. an und verzinst dieselben mit 4%. Wiesloch, den 18. August 1910. 7864a.20.20 Der Verwaltungsrat: Durckhardt.

Die Stadt. Brockenlammlung Schwannenstraße 4 nimmt für die Bedürftigen der Stadt dankbar jede Gabe in Geld, Naturalien, Frauen- und Kinderkleider, Wäsche, Bettzeug etc. entgegen. 11132

Wäschmaschinenstricken. Alle Sorten Strickarbeiten werden angenommen bei Frau Ulmer Witwe, Blumenstr. 4, l. Stad. Hof. 839586

Nachhilfestunden für Mittelschüler erteilt junger Student gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 240996 an die Expedition der „Bad. Presse“. 24

Bänselebern werden fortwährend angelauft Adlerstr. 28, Quebau, 2. Et. gegenüb. d. Kaiserstr. s. Heimat. 129 77

Tee deutsche Mischung, 1/2 Pfd. Mk. 1.70. V. Merkle Karlsruhe Kaiserstr. 160. 175. Telephone

DIALON ENGELHARDT ANTISEPTISCHER Preis 75 Pf. DIACHYLON WUND-PUDER Bestandteile: Dicylonpflaster, Borax, Pulver. Seit Jahrzehnten bewährt, von hervorragenden Aerzten empfohlen: als unübertrroffenes Einstraspulver für kleine Kinder, - Gegen starken Schweiß, Wundlaufen, Entzündung, Rötung der Haut, bei Verbrennungen, Hautjucken, Durchliegen etc. im ständigen Gebrauche von Krankenhäusern, dermatologischen Stationen und Entzündungs-Anstalten. 9783a Fabrik pharmaceutischer Präparate Karl Engelhard o Frankfurt a. M.

Günstige Gelegenheit! Wegen Abieben des Besitzers ist in einer mittleren Amtsstadt Badens mit guter Umgebung und lauffertigen Gebäuden ein Stübcheg Geschäftshaus mit Hofraum, Scheuer und Stallung zu verkaufen. Das Haus liegt in der besten Geschäftslage und wird schon seit 40 Jahren ein Glas-, Porzellan- und Galanteriewarengeschäft sowie Sodaabfabrikation mit gutem Erfolg betrieben. Eine Liebernahme der Warenvorräte wird nicht verlangt u. eignet sich das Haus, da große Räumlichkeiten vorhanden sind, für jeden anderen Geschäftsbetrieb. Günstige Zahlungsbedingungen werden bewilligt. Anfragen unter F. E. F. 749 an Rudolf Meise, Frankfurt a. Wl.

Hanf-Couverts mit Firmadruck liefert rasch und billig die Druckerei der „Bad. Presse“.

Schmücken Sie Ihren Hut mit meinen echten Straussfedern alle fertig zum selbst garnieren, es ist dies der feinste Hutputz im Winter wie im Sommer, immer modern, sehr elegant und vornehm. Ein echter Straussfedernhut findet überall das grösste Interesse. Ich liefere echte Straussfedern mit Nachnahme in lefschwarz u. schneeweiss Länge ca. 36 cm, Breite ca. 13 cm, zu 1.50 Mk. " " 39 " " " 14 " " 2.50 " " 45 " " " 16 " " 4.50 " Retournahme nach 8 tägiger Probe! Ernst Lange, Strausf. Spezialh. Düsseldorf, 6.3. Kaiserstrasse 29. 9161a

Prima Mostobst eingetroffen, kann sogleich geleeit werden. Küfer und Kelterei. Wacker, Lamenstr. 25, Wöhlbürg. Ladenschaft zu kaufen gesucht. 341923.2.1 Sönerstr. 14, bei Holze.



CHARLES HEIDSIECK REIMS - IMPÉRIAL GOÛT AMÉRICAIN

Vertretung u. Lager: W. Wagenmann Karlsruhe, Tel. 1906.

Gerichtszeitung. ck. Mannheim, 25. Okt. In der letzten Sitzung dieser Schwur...

st. Konstanz, 26. Okt. Der Postbote Johann Merkle, gebürtig in Wehr (Wiesental), zuletzt tätig bei der Postagentur Nambach, wurde...

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing financial data, exchange rates, and market prices for various locations like Frankfurt, Berlin, and London.

Milchs Zitherverein Karlsruhe. Samstag den 29. ds. Mts., abends 8 1/2 Uhr, findet zur Feier des 30jährigen Bestehens im Eintracht-Saale ein Konzert...

Habe meine Praxis als Rechtsanwalt eröffnet und bin beim Grossh. Landgericht Mosbach zugelassen. Franz Kieser, Rechtsanwalt Buchen (Baden), 10030a

Verdingung. Die Lieferung von prima Speise-Kartoffeln (geschält und ungegählt), ist für die Zeit vom 1. 11. 1916 bis 31. 10. 1917...

Achtung, was der Judelschwob hat! Offiziere prima Speise-Kartoffel per Zentner Mt. 4.20 frei Keller, bei Mehrabnahme billiger. Offerten Fr. Motzer, Büro Schützenstr. 37.

erste Münchener Großbrauerei sucht behufs Errichtung eines Spezialauschankens für ihr Bier sich mit einem Wirt ins Benehmen zu setzen...

Gründl. Klavier- u. Violin-Unterricht erteilt konfessionell gebildetes Fräulein in u. außer dem Hause, 341394.31 Eammsstraße 6, 3. St., Bremen. 10033a.6.1

Jagdverpachtung. Die Jagd der Gemarkung Durlach, Distrikt II bis V wird am Montag, den 31. Oktober d. J., nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathaus Durlach...

Jagdverpachtung. Die Gemeinde Flittersdorf verpachtet im Wege öffentlicher Versteigerung am Freitag den 11. November d. J., nachmittags 2 Uhr, im Rathause daselbst die Ausübung des Jagdrechtes...

Welche geb., unabhäng. ältere Dame w. m. ja. Lehrerin ein ruhig. liebes Heim zu teilen? Off. Offerten unter Fr. 10036a an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Heirat! Zwei hell. Dienstmädchen, 29 u. 25 J. alt, eheng., je 1000 Mt. exp. Verm., wünschen sich mit Herrn, wo Verm. nicht wdg., zu verb. Off. m. Bild unter Fr. 941857 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Heirat. Schreinermeister, 28 J. alt, lath., grob. jäh. Fig., 8000 Mt. Vermög., ohne das. Fig., wünscht sich in Bände zu verb. Offerten unter Fr. 941856 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Heirat. Fräulein, 21 J. alt, mit 20000 Mt. bar u. spät. Vermög. sucht sich zu verehel. Distr. Ehrensache. Off. u. M. 35, hauptnotlag. Leipzig, 10018a

Verloren vor 8 Tagen goldene Brille, 95. abzugeben gegen Belohnung, 941880 Akademiestraße 75, 1. St.

Verloren goldener Ohrring mit Brillant. Finder erhält gute Belohnung in der Expedition der 'Badischen Presse'. Anmelden unter Fr. 10038a.

Ein Knabe an 4 Jahren wird gegen Vergütung an Kindesstatt abgegeben. Offert. unter 9076a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Kaufmann sucht solides und nachweisbar rentables Geschäft, gleichviel welcher Branche, käuflich zu erwerben. Off. Offert., denen strengste Diskretion zugesichert wird unter Fr. 940933 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Auf Kredit! Ebenso billig wie gegen bar erhalten: Beamte, Private etc. Damen-Kostüme, Paletots, Pelze, sämtliche Manufaktur- und Weißwaren von leistungsfähiger Firma.

Wir suchen für Mitglieder unseres Vereins Hypotheken-Darlehen im Betrage von M. 10000.-, 13500.-, 15000.- u. 20000.- auf Hausgrundstücke in guter Lage auf 1. Januar oder früher. Grund- u. Hausbesitzer-Verein 2.2 Herrenstraße 48, 15380

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

Damenhüte Grosse Auswahl. Billige Preise. Modernisieren älterer Hüte chic und preiswert. E. E. Lassmann, 235 Kaiserstrasse 235.

Schweinefleisch! Bringte morgen, Donnerstag prima Schweinefleisch, à 80 Pfg., sowie Schweinefleisch, à 90 Pfg., und Rindfleisch, à 86 Pfg., und das Frisch auf den Markt. 941383 Mein Stand befindet sich vis-à-vis von Karl Schöpfl. Achtungsvoll Heinrich Müller.

Frisch eintreffend: Schellfische Preise für diese Woche: Grosse Holländer Angel-Schellfische große Fische Pfund 32 Pfg. Kleine Schellfische Pfund 25 Pfg. Ferner auf besonderen Wunsch der Kundschaft: Extra große Schellfische 1 1/2-3 Pfundig Pfund 40 Pfg. Letztere nur in unseren Filialen Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße, Sophienstraße, Eilenhofstraße und Göttestraße.

Pfannkuch & Co. in den bekannten Verkaufsstellen. 15499

Gänselebern werden zum höchsten Preis an gekauft. 940053, 10.6. Reichenstraße 15, 1. St., Gaststube der Elektrischen und Lokalbahn.

Offizier a. D. sucht Kameraden und Herrn zur Mitarbeit und Verpachtung einer erstklassigen, süddeutschen Sport-Gesellschafts- u. Familienzeitung gegen hohe Provision. Offerten unter M. K. 6659 an Rudolf Mosse, München, 10021a

Günstige Gelegenheit für Baumeister oder Architekten zum Erwerb des bisher in Murg von dem verstorbenen Baumeister Adolf Gottmann betriebenen Bau-Geschäfts. Kapitalistischer Kundenschaft. Eig. erstklassigen, süddeutschen Sport-Gesellschafts- u. Familienzeitung gegen hohe Provision. Offerten unter M. K. 6659 an Rudolf Mosse, München, 10021a

Dr. Blümel, Notar in Säckingen. Antike Konsole mit Spiegel, auch erhalten, rote Klüschgarnitur, Dab-Fisch, Sekretär, Kommode, Bettstatt, Tisch und Kissen, Nachtisch, großer Zuber und verschiedenes zu verkaufen. 941405 Körnerstraße 41, 3. St.

Ulex, Verrenrad, Freilauf, wie neu, (neue Antriebs- u. Motor.) sehr billig abzugeben. 940871 Herren-Fahrrad, Freilauf, für 23 Mark zu verkaufen. 941396 Hauptstraße 16, Baden.

Baer & Elend Bankgeschäft Karlsruhe i. B. Karlsruherstr. 26 Telefon 223 empfehlen sich für alle bankgeschäftliche Transaktionen. Ausführliche und gewissenhafte Auskunft über sämtliche Wertpapiere. Auf Wunsch erhalten Interessenten Börsen-Berichte kostenlos.

Nr. 63 des 'Karlsruher Wohnungs-Anzeiger' der 'Badischen Presse' wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der 'Bad. Presse' zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen, Ladenlokale, Bureau's, Geschäft's- und Lagerräume, Werkstätten, Keller etc. Der 'Karlsruher Wohnungs-Anzeiger' wird in der Expedition der 'Badischen Presse', sowie in ihren sämtlichen hiesigen Filialstellen gratis abgegeben; außerdem liegt derselbe in allen hiesigen Feinschneidereien auf.

Auf Kredit! Ebenso billig wie gegen bar erhalten: Beamte, Private etc. Damen-Kostüme, Paletots, Pelze, sämtliche Manufaktur- und Weißwaren von leistungsfähiger Firma. Off. Off. mit Angabe der Besuchszeit unter Nr. 15488 an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten.

glänzende Griffenz durch Uebernahme eines außerst gewinnbringenden, hochrentablen, seit mehreren Jahren mit stets steigendem Umsatz betriebenen Verbands-Geschäfts. Nur Nachnahme-geschäft, daher keine Verluste. Gr. Kapital ca. Mt. 15000. Branchenkenntn. nicht nötig. Offert. unter G. 3933 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe erbeten.

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

Herrentleider, wenig getragen, und Wäsche, für mittl. Figur zu verlauf. 941878 Herrenstraße 17, 3. St. Ebenfalls samt Einricht. abzugeben. Paderborn samt Einricht. abzugeben.

Karlsruher Strafkammer.

Δ Karlsruhe, 25. Okt. Sitzung der Strafkammer II. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dier. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Hafner.

Das Bezirksamt Pforzheim erließ am 19. Juli gegen den Maler Gottlieb Eberle aus Klein und die Kellnerin Luise Angele aus Schelllingen, beide in Pforzheim wohnhaft, eine Strafverfügung von je 7 Tagen Haft wegen Uebertretung des § 72 B.-St.-G.-B., unehelichen Zusammenlebens. Eberle und die Angele stellten den Antrag auf gerichtliche Entscheidung. Infolge hiervon hatte sich das Schöffengericht Pforzheim am 16. September mit der Angelegenheit zu befassen. Dasselbe erkannte auf je 7 Tage Haft. Gegen dieses Urteil legten die Angeklagten Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Einen ersten Ausgang nahm für den 23 Jahre alten Goldarbeiter Georg Heinrich Theodor Köppler aus Königstein, wohnhaft in Pforzheim, ein Liebesabenteuer, das er Mitte Juli d. Js. in Zürich erlebte. Am 1. Juli war Köppler an die Gestade des schönen Schweizer Sees gekommen. Seine Reise hatte ihn von Pforzheim dorthin geführt. In der Goldstadt fühlte er sich nicht mehr wohl, obgleich das Liebesverhältnis mit einer Politesse, das zur Heirat führen soll, ihn fesseln mußte. Köppler ist aber ein unsteter Mensch; hält es nirgends lange in einem Arbeitsverhältnis aus. In den letzten zwei Jahren hat er in Pforzheim nicht weniger als 25 Stellen gehabt. Dabei besitzt er ein ziemlich getrübtetes Vorleben. Er ist schon wiederholt wegen Diebstahls und auch wegen Zuhälterei bestraft. Ende Juni sah Köppler den Beschluß, in die Schweiz zu gehen, um dort eine Stellung anzunehmen, die es ihm ermöglicht, recht bald die Mittel zur Erwerbung der Möbel für seinen zu gründenden Hausstand zu verdienen. In Zürich fand er auf 15. Juli Anstellung als Portier in einem großen Café. Ehe er dieses neue Amt antrat, wollte sich Köppler noch einen vergnügten Tag machen. Er wählte sich dazu den 14. Juli aus. Da er offenbar zu den Leuten gehört, für die der Grundsatz gilt, kein Vergnügen ohne Damen, so zog er um die Mittagszeit aus, sich eine weibliche Genossin zu suchen, die mit ihm die Freuden des Tages genießen sollte. Er schlenderte das Quaiufer des Sees entlang und sah dort auch bald ein Mädchen, das seinem Sinn gefiel. Er knüpfte mit ihm ein Gespräch an und beide fanden rasch, daß sie sich verstanden. Es wurde dann ein reiches Vergnügungsprogramm abgewickelt: eine Kahnfahrt nach Zürich-Horn, wo eingekauft wurde, Abends 5 Uhr Rückfahrt, Spaziergang im Park, daran anschließend ein Ausflug nach Bollisshofen, bei eintretender Dunkelheit Rückkehr in die Stadt, gemeinschaftliches Nachtessen in einem Gasthaus, Besuch des Theaters und dann um die 11. Nachtstunde gemütliches Beisammensein auf einer Bank der sog. hohen Promenade. Da Köppler hierbei zu freundlich werden wollte, verbat sich das Fräulein mit dem Namen Büchel seine Zudringlichkeiten und ergriß, als der Gatte trotzdem noch gemüthlicher sich gebärdete, die Flucht. Köppler eilte dem Mädchen nach und holte es auch nach einer kurzen Strede ein. Er hielt es am Arme fest und meinte, ob er bloß zum Bezahlen da sei. Die Vergnügungen des Nachmittags hätten nahezu 20 Franken gekostet und er wolle sein Geld zurück oder ein Pfand für seine Auslagen. Seine Begleiterin erklärte sich auch bereit, ihm diesen letzteren Wunsch zu erfüllen. Sie machte zu diesem Zwecke ihr Täschchen auf, aus dem sich Köppler kurzer Hand den Geldbeutel aneignete. Damit entfernte er sich. In dem Geldtäschchen befanden sich der Gelddbetrag von 120 Frs. und ein goldener Ring. Das Geld verbrauchte Köppler für sich, den Ring verkaufte er in der Frühe des anderen Tages für 7 Frs. Die Büchel, die übrigens eine schon öfter gerichtlich bestrafte Person ist, hatte sofort Anzeige erstattet. Obwohl ihr der Name des Köppler nicht bekannt war, gelang es der Züricher Polizei auf Grund der von ihr gegebenen Personalbeschreibung ihn noch im Laufe des 15. Juli festzunehmen. Am 20.

Juli wurde er zu einem Augenstein an den Tatort geführt. Bei dieser Gelegenheit entwichte er dem ihn begleitenden Polizisten. Es glückte ihm, unbehindert die Schweiz zu verlassen und deutsches Gebiet zu erreichen. Er lehrte nach Pforzheim zurück, wo er sich am 2. August der Polizeibehörde freiwillig stellte unter Mitteilung des von ihm in Zürich begangenen Diebstahls. So kam es, daß Köppler für eine auf schweizer Boden verübte Straftat von einem deutschen Gericht, in gegenwärtigem Falle von der Strafkammer II des Landgerichts Karlsruhe, abgeurteilt wurde. Die gegen ihn ausgesprochene Strafe lautete auf 8 Monate Gefängnis, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft.

Die Berufung des vom Schöffengericht Pforzheim wegen Verdrohung bestraften Jägers Karl Wilhelm Coblenger aus Bröhlingen wurde wegen Nichterscheins des Angeklagten zur heutigen Verhandlung verworfen.

Millionen-Veruntreuungen eines Berliner Buchhändlers.

Berlin, 25. Okt. Der Mitinhaber der Goldmarischen Buchhandlung, einer Firma von Weltruf, der 34 Jahre alte Buchhändler Otto Cyriacus, hat, wie wir bereits meldeten, in einem kleinen Hotel an der Wahnower Schloße Selbstmord begangen, nachdem entdeckt worden war, daß Cyriacus in den letzten Jahren systematische Veruntreuungen begangen hat, die schließlich die Höhe von annähernd einer Million Mark erreichten. Cyriacus kam vor etwa zwei Jahren nach Berlin, als die Firma Goldmar die hiesige Buchhandlung J. Bachmann antaufte. Er genoss in Buchhändlerkreisen bedeutendes Ansehen und galt als ein sehr wohlhabender Mann. In der letzten Zeit aber fiel es auf, daß Cyriacus, sonst ein lebenslustiger Mann, äußerst gedrückt und melancholisch war.

Cyriacus hat, ohne Vorwissen der anderen Mitinhaber, Wechsel auf die Firma gezogen, große Sortimente verkauft und andere Transaktionen zum Schaden der Firma durchgeführt. Außerdem hat er weit über die nach dem Associatevertrag zulässige Grenze Kredite gewährt, wodurch die Firma bedeutende Verluste erlitt. Eine oberflächliche Prüfung ergab, daß Cyriacus mindestens 800 000 Mark veruntreut hat; es ist aber wahrscheinlich, daß die Summe noch weit höher ist.

Durch verschiedene Anfragen und Beschwerden waren die anderen Mitinhaber der Firma auf Unregelmäßigkeiten in der Geschäftsführung aufmerksam gemacht worden; vor einigen Tagen wurde eine allgemeine Revision vorgenommen und dabei kam es zur Entdeckung der Veruntreuungen. Am Mittwoch sollte Cyriacus Rechenschaft ablegen, er zog es aber vor, nicht in das Bureau zu kommen.

Es wurde bekannt, daß Cyriacus in der letzten Zeit häufig Andeutungen gemacht habe, daß er sich mit Selbstmordabsichten trage. Und einen Tag vor seinem Verschwinden hatte er ganz bestimmt davon gesprochen, daß er Selbstmord begehen werde. Er hatte sogar hinzugefügt, daß man ihn im Grunewald in der Nähe des Wannsees finden werde. Cyriacus war am Donnerstag spät abends in das Schloßwirtschaus am Teltowanal in Klein Wahnower gekommen und hatte ein Zimmer für einige Stunden verlangt, ohne seinen Namen zu nennen oder sich ins Fremdenbuch einzutragen. Der Fremde machte einen ungewöhnlich erschöpften und gleichzeitig erregten Eindruck. Er erhielt ein Zimmer und schloß sich darin ein. Um zwei Morgens hörte man aus diesem Zimmer einen Schuß. Als man die Tür aufbrach, fand man den Fremden mit einer Schußwunde in der rechten Schläfengegend — todt. Cyriacus hinterläßt eine Frau und zwei Kinder. Einer seiner Brüder, der ebenfalls Mitinhaber der Firma Goldmar ist, lebt in Leipzig.

Als die große Buchhändlerfirma Goldmar in Leipzig, die sich schon früher mit der Firma Staatmann in Leipzig vereinigt hatte, vor zwei Jahren auch die Firma J. Bachmann in Berlin antaufte, so daß alle diese drei großen Firmen unter dem Namen Goldmar zu einer der

größten Buchhändlerfirmen der Welt vereinigt wurden, wurde Otto Cyriacus von Leipzig nach Berlin geholt, um hier die Leitung der Berliner Firma mit zu übernehmen. Die Art seiner Geschäftsführung fand am Anfang den ungetheilten Beifall der Mitinhaber, und in Buchhändler- und Verlegerkreisen hatte Cyriacus den Ruf eines ausgezeichneten Fachmanns. Niemand hätte ihn dieser Tat, die er mit dem Leben gebüßt hat, für fähig gehalten. Unaufgeklärt bleibt, wo die vielen Hunderttausende geblieben sind, die Cyriacus in verhältnismäßig kurzer Zeit der Firma veruntreut hat. Seine Lebenshaltung war eine seinem Einkommen und seinen Lebensverhältnissen durchaus entsprechende und keineswegs auffallend luxuriöse. Allerdings gehörte Cyriacus verschiedenen Klubs an und spielte auch. Es heißt, daß Cyriacus sich in Börsenspekulationen eingelassen und sehr unglücklich spekuliert hat. Um die veruntreuten Beträge zu decken, speulierte er immer weiter, in der Hoffnung, sich durch einen großen „Schlag“ wieder rangieren zu können, geriet aber immer tiefer hinein. In seine Familie, die sehr wohlhabend ist, hat sich Cyriacus nicht um finanzielle Hilfe gewandt, da er sonst seine Vergehungen hätte eingestehen müssen. Auch als in den letzten Monaten sein sehr gedrücktes Wesen auffiel und öfter Selbstmordabsichten äußerte, verschwieg er hartnäckig den Grund seiner Gemüthsdepression.

Die Firma Goldmar, eine der größten deutschen Buchhandlungen, bleibt durch die Unterfertigungen in ihrem Bestande unberührt. Ein großer Teil des angerichteten Schadens wird wohl Deckung finden. Sie hat ihren Stammhitz in Leipzig, wo sie im Jahre 1829 gegründet wurde. Sie betreibt in erster Linie das sogenannte Kommissionsgeschäft, obwohl seit einiger Zeit ihre Verlagsabteilung, die durch Aufnahme der altrenommierten Verlagsbuchhandlung von P. Staatmann entstanden ist, eine bedeutende Rolle spielt. Entsprechend dem Umfang und dem Alter ihres Geschäftes haben die Inhaber der Firma Goldmar stets eine sehr geachtete Stellung unter den deutschen Buchhändler eingenommen. Ihre Berufscollegen haben sie vielfach mit Ehrenämtern bedacht, und einer der Chefs der Firma — Herr Staub — hat vor kurzem erst in weiteren Kreisen dadurch von sich reden gemacht, daß er die Villa Paul Henjes kaufte, um sie einem Heim für erholungsbedürftige Schriftsteller zur Verfügung zu stellen.

Der Altbuchhändler Carl Sprubel Starquelle (Vod-Eisen-Mangan-Kochsalzquelle) hat mir bei einem alten

Frauenleiden

Ich hätte e. solchen Erf. nie für mögl. gehalten, habe mich nie so wohl u. gesund gefühlt wie jetzt nach d. Kur mit Ihrer Wunderquelle. Diefelbe wirkt glanz. auf die Nieren, reinigt das Blut und die Gärte. Seit id. Ihren Markt-Sprubel trinke, bin ich auch vollst. von m. Menstruationsbeschwerden, d. mich jahrel. i. d. schredl. Weise quälten, befreit. Fr. A. U. Veralt. warm empf. Biersk. 95 Rf. bei Wilh. Tschornig, norm. W. u. Schwab; in Mühlburg: Max Straus; in Durlach: Aug. Peter, Drog.

Bensdorp's Cacao: reiner holländischer wohlschmeckend und nahrhaft leicht löslich.



Bei Bleichsucht, Blutarmut

ist die allgemeine Kräftigung des Körpers nicht weniger wichtig als die Erhöhung des Eisengehaltes im Blute. Die Eisen-Somatose vereinigt beide Wirkungen und ist dadurch den einfachen Eisenpräparaten überlegen. Sie besitzt außerdem den Vorzug, daß sie nicht verstopft, den Magen nicht belästigt und die Zähne weder angreift noch schwärzt. Durchgängig nimmt schon nach einigen Wochen des Gebrauches der Eisen-Somatose der Eisengehalt des Blutes erheblich zu, Schwäche und Müdigkeit in den Beinen lassen nach, Herzklopfen und andere Symptome verschwinden. Gleichzeitig wird die Eblust gesteigert, die Magen- und Darmtätigkeit geregelt, das Allgemeinbefinden und der Kräftezustand gebessert. Interessenten wollen bitte den nebenstehenden Zettel ausschneiden und im offenen Kuvert mit 3 Pfg. frankiert einsenden an das Pharmazeutische Bureau II der Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Leverkusen b. Köln a. Rh.

Man verlange die Eisen-Somatose in den Apotheken und Drogerien entweder als Pulver (geschmackfrei) oder in flüssiger Form (süß). Letztere sei für einen Versuch besonders empfohlen. Preis der Originalflasche Mk. 2,75.

Eisen-Somatose

Form for requesting Eisen-Somatose: Senden Sie mir Ihre Broschüre Nr. 24 z. kostenlos und portofreit zu. Name: Beruf oder Stand: Ort: Nähere Adresse:

Herrn-Hemden nach Mass unter Garantie für beste Ware und tadellosen Sitz beste englische Flanelle, Oxford, feine Zephyr und poröse Stoffe für Hemden empfiehlt billigst Otto Fischer (vorm. J. Slüber) Grossherzoglicher Hoflieferant 130 Kaiserstrasse. Telefon 270. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 15327.31

Eine flott gehende Strickerei, schöne Existenz für zwei Damen, wird sofort abgegeben. Preis circa 600 Mk. Gefl. Anfragen erbeten unter Nr. 15393 an die Exped. der 'Bad. Presse'

Gute Preise zahlt für geb. Möbel, Betten und Kleider. 14282.10.7 Chr. Bauer, Durlach, Auerstr. 52. Vorkasse genügt.

Eier beste und billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Konditoren, Bäcker und größere Konsumenten. Prompter Versand nach auswärts. Preislisten gerne zu Diensten. 13586 Chr. Emmel, 26.10. Eiergrosshandlung Telefon 1596. Luisenstr. 44.

Schattenbäume, sehr stark, für Wirtschaftsgärten geeignet als: rotbl. Kalamien, großblättrige Linden, dunkelgrüne Augelaarten, gibt zu sehr mächtigen Kräusen ab: Die Baumshule von Louis Vogel in Dinglingen. Auch sind schöne Kisten Apfel- u. Birnenhochstämme in Wirtschaftsorten abzugeben. 9385a.6.4

Warenlager und Klebstände jeglicher Art, auch Möbel zc. werden unter strengster Diskretion gegen sof. Kasse gekauft. Offerten unter Nr. 10585 an die Exped. der 'Bad. Presse' erb.

Miet-Automobile Fabrikat Benz Mannheim Nah- und Fernfahrten. Jos. Siffert 10618* Kaiserstrasse 128. Telefon 2887

Aufzüge jeder Betriebsart liefert Ad. Zaiser Maschinen-Fabrik: STUTTGART.

Tanzstunde. Zu verschiedenen Kursen werden noch Damen-Anmeldungen erbeten. I. Privat-Tanzlehr-Institut Großkopf Mitglied der G. D. T. 33 Herrenstrasse 33. 15141.4.3

Slavierstimmungen u. fabrikgemäße Reparaturen. Atelier für Pianofortebau. Chr. Stöhr, Pianofortebauer. Lager: Ritterstr. 11. Parterre. sind diatr. Aufn. bei Fr. Böhringer, Fris.-Geb., Antlingen b. Bretl. 1910

Damen Tüchtige Wirtsleute gesucht! Für ein besseres Restaurant in bester Lage werden tüchtige, kautionsfähige Wirtsleute als Pächter gesucht. Regger beborzugt. Offerten unter Nr. 15393 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Damen finden freundl. Aufn. bei einer Bedamme, Etr. Dist. Frau Swart, Coimbouraan 121, Amsterdam. 9445a

Oliver-Schreibmaschine, sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. 10153* Kaiser-Passage 18.

Hildebrands

Kakao Schokolade

Besonders empfehlenswert: Deutsche, Milch-, Bittere Schokolade.

Staatsmedaille in Gold 1896!

Statt besonderer Anzeige.

Heute früh 1/9 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Eugen Seitz, Kaufmann

im Alter von 22 1/2 Jahren.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Karl Seitz, Wagenbauer.

Karlsruhe, Aachen, Bretten, den 26. Oktober 1910.

Die Beerdigung findet Freitag den 28. Oktober, nachmittags 2 Uhr, statt. B41385

Trauerhaus: Rüppurrerstrasse 80, 2. Stock.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Gattin, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin u. Tante

Lina Zeltmann, geb. Fallenstein

plötzlich unerwartet, infolge Herzschlag, im Alter von 45 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Um stille Teilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Zeltmann, nebst Kinder.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1910.

Die Beerdigung findet Freitag mittags 1/3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt. B41404

Trauerhaus: Süßenstraße 88.

2 Gasmotore,

Englische Trauerreife

garantiert wasserdicht

von Mk. 3.30 an per Mtr.

Gräpesspitzen u. Besätze

in grösster Auswahl.

Gebr. Ettlinger.

13099, 12.4

Das Original und Vorbild aller Parfüms ohne Alkohol.

DAS ZAUBER-BOUQUET

DES 20. JAHRHUNDERTS.



Preis: Vellchen 4,- Wistaria 3.50

In allen Jahreszeiten den köstlichsten Blütenduft.

Blütentropfen ohne Alkohol im Leuchturm.

Ein Atom genügt! Täuschende Naturtreue.

Brüssel 1910: Grand Prix. Georg Dralle :: Hamburg ::

Zu verkaufen:

Motorrad, 4 PS, schön gebaut, fast neu, Anfahrungspreis 850 Mk., für 300 Mk. zu verkaufen. B41308

Karlsruhe-Rüppurr, Raffattierstr. 27.

Gelegenheitskauf.

Beil auf Gegenrechnung nehmend, ist ein Damen-Fahrrad (Zorpf) bereits neu, billig abzugeben. B41376

Adlerstr. 32, 3. St. 15487

MESSMER'S

AUSGEWÄHLTE FEINE

THEE-SORTEN

100g Pakete 055 Mk.-140 Mk



Stellen-Angebote.

Stellung als Buchhalt., Sekr., Verw., evtl. jü. Leute nach 2-3mon. gründl. Ausbild. Bish. ca. 1500 Besamte verlangt. Prosp. gratis. Dr. P. Küstner, Leipzig-Li. 63. 6510a, 26.20

Gesucht 10025a

Möbel-Zeichner durchwegs firm in farbiger Skizze, Detail und Ornament, mit langjähriger Praxis in ersten Häusern. L. Biglheim, Hamburg, Alster u. Werftstr. für Raumausstattung.

Für ein Kleinfabrikanten- und Haushaltungs-Einrichtungsgeschäft im bairischen Schwabwald wird für 1. Januar 1911 ein junger, tüchtiger u. fleißiger 3.3

Kommis gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen ohne Verflechtung befördert unter 9928a die Exp. der „Bad. Presse“.

Wir suchen an allen Orten tüchtige, solide 16279.3.2

Vertreter. Stuttgarter Kranken- und Sterbe-Versicherungs-Anstalt

Bezirksverwaltung Karlsruhe, Viktorstr. 17.

Feste Anstellung mit Monatslohn erhält unbefristeter, fleißiger Herr bei reellem Unternehmen. Bierwöchige Probezeit gegen entsprechende Bezahlung. Aufgewandter Arbeiter oder Handwerker wird ebenfalls berücksichtigt. Man wende sich schriftlich unter R. 1291 Nr. 9969a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Reisender gesucht Ein zuverlässiger Reisender auf Besellungen von Brauttrau-Einrichtungen der sofort gesucht. Bewerber wollen unter Gehalts-Angebot Offerten sofort einreichen. Theod. Hässler, Einrahmungs-Gesch., Billigen. 10018a.2.1

Hausierer zum Betrieb einiger reichhaltiger, gutgehabter Artikel gesucht.

Anfragen unter Nr. B41354 befördert die Exp. der „Bad. Presse“.

Hohe Provision bered. Vert. jed. Stand. d. Verkauf ertf. Cigaretten, Spez. Waare, an Private Off. an Rudolf Straub, Cig.-Verf., Marburg a. N. 10023a

Herren, Damen und Junge! Leute Wir können nachweisen, daß unsere Hauptagenten **200 Mark** mehr als pro Woche verdienen. Erläutern Sie weniger als 20 Mark täglich, so schreiben Sie sofort an uns. Unsere Prospekt belehren Sie über das Geschäft, unsere Import-Artikel tun das übrige. Voll- oder Nebenbeschäftigung. Wir zahlen **500 Mark**, wenn wir auf Verlangen nicht freimüßig senden. Horton, Kattowitz, O. S. No. 35.

Kaufmännische Lehrstelle! Junger Mann aus achtbarer Familie, gesund und mit guter Schulbildung, findet gute kaufmännische Ausbildung, günstige Bedingungen. Eintritt sofort event. auch später. Offerten sind zu richten an

Verkäuferin-Stelle Ein junges Fräulein, geübt im Verkaufen, und mit guten Zeugn. findet eine Ausbilstelle für Nov. und Dezember bei

F. Wilhelm Doering, Ritterstraße. 2.1 15487

Tüchtiger Reisender,

fleißig und strebsam, zum Besuche der Sattler- und Tapezierhandlung in Baden, Hessen und Württemberg, in dauernde Stellung gesucht. Gelehrter Kleinfabrikanten wird bevorzugt. Offerten mit genauer Angabe der seitigen Stellen, Alter und Gehaltsansprüche erbeten unter A 9337 an Haasenstein & Vogler A.-G., Mannheim. 10024a.2.1

Lohnende Hausarbeit!!

Hausarbeiter-Strickmaschine.

Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Ohne Vorkenntnisse leicht erlernbar, im Hause auszuführende Arbeit. Entfernung tut nichts zur Sache. Wir verkaufen die fertigen Waren. Prospekte gratis. 9049a

R. Genz & Co., Hamburg, Merkurstr. 82.



Eine Verkäuferin für Kurz-, Weiß-, Wollwaren u. Besatzartikel zum baldigen Eintritt gesucht. Kur brandgekündigte, aller erste Praktikante, welche in obiger Branche längere Zeit tätig waren und im Schaufenster-Decorieren bewandert sind, wollen Angebote mit Bild, Zeugn. u. Gehaltsansprüchen bei nicht freier Station einreichen. 9773a

R. Schletterer Nachf., Großh. Kaffeehandl., Konstant a. Badenstr.

Ein Wagner nicht über 30 Jahre alt, kann sofort oder in 14 Tagen eintreten bei Hermann Matheis, mechan. Wagn., Sautborf, Amis Wehrtstr., Baden. 9962a.3.3

Tüchtige Erd- und Betonarbeiter für Kanalbauten gesucht.

Ph. Holzmann & Cie., 9842a.16.3 Weiertheim.

Ein Malzkaffee-Röster findet dauernde Beschäftigung.

Schrag & Henshelmer, Bruchsal, Malzfabrik. 9990a.2.2

Stenotypistin per bald für Fabrikbureau gesucht. Offerten mit Angabe von Alter, Gehaltsansprüchen u. unter Nr. B41398 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Junges Mädchen aus achtbarer Familie findet in meinem Hause eine gute

15473.2.1

Lehrstelle. Gute Schulbildung erforderlich. Eintritt baldmöglich. Persönliche Vorstellung 10 bis 11 Uhr oder 3 bis 4 Uhr.

Kunfgebäudehaus

C. F. Otto Müller

Raiserstraße 144.

Ständige Aushilfe. Tüchtiges Fräulein, im Servieren bewand., in feines Weinrestaurant gesucht. Offerten unter Nr. 15478 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Tücht. Zimmermädchen, geübte Büglerin auf Waschwäsche bei gutem Lohn in dauernde Stelle sofort gesucht.

Schwarzwaldheim Schönberg bei Wildbad. 10015a.2.1

Gesucht zum 1. November od. später Köchin, die Hausarbeit übernimmt, und **2** **Arbeitsamt** **Karlsruhe,** Zähringerstr. 100. Bei der Sachabteilung für das Hotel- und Biergewerbe (Läden, Zimmer- u. Café-, Kellner- u. Köche, Hotelportier u. Hausdiener, Kellnerinnen, bessere u. einfache, Zimmermädchen. 15267.2.2

Bermittlung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer **ohne** **Arbeitsamt** **Städt. Arbeitsamt** **Karlsruhe,** Zähringerstr. 100.

Florzheim. Ein durchaus tüchtiger **Automobil-Reparateur** für dauernde, gutbezahlte Stellung sofort gesucht. 10028a

Emil Lansche.

Gesucht: Tüchtige Modellschreiner und Modeldreher für dauernde, gut bezahlte Arbeit in großem Etablissement der Nord-Schweiz. Offert. mit Zeugniskopie, sind unter Chiffre **Z. T. 15494** zu richten an die Ann.-Expedition **Hindolfs Hofe, Zürich.** 10020a

2 tüchtige Bauanschläger (Schreiner) finden sofort Beschäftigung bei **15485** **Markstahler & Barth,** Karlstrasse 67.

Stellen-Gesuche.

Tücht. Kaufmann, 30 J. a., kautionsfähig, sucht dauernde Vertrauensstellung per später. Gef. Off. unt. Nr. B40886 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Pensionierter Herr (Militär) sucht leichte, schriftliche Beschäftigung auf einem Bureau gegen bescheidene Vergütung. Zuschriften unter A. Z. Hauptpostlag. Karlsruhe erbeten. B41390

Strebsamer Italiener, 20 Jahre alt, deutsch sprechend u. schreibend, bisher bei Erdarbeiten beschäftigt, sucht Anstellung irgend welcher Art, in kaum. Geschäft od. Fabrik mit Aussicht auf Fortwärtkommen. Adr.: **G. Da Konche,** Schloss Rüppurr, Klein Rüppurr bei Karlsruhe. B41350.2.2

25 Mk. Belohnung demjenigen, der Abholent der Handelschule **Volontärstelle** in Karlsruhe oder Umgeg. verschafft. Offerten unter Nr. 9996a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3.2

Monteur 25 J. alt, durchaus selbst in Sticht- u. Reparaturen, firm in Rohr- u. Eisenmontage, sucht, gestiftet a. a. Zeugn., bald dauernde Stellung. Schwachstromkenntn. vorh. 10034a

Off. unt. 100 Electrica postlag. Schwemmingen a. N.

30 Mark demjenigen, der mir eine gute Stelle verschafft, als Herrschaftsdienier, Bureauist, auf 1. November. Offerten unter Nr. B41173 an die Expedition der „Bad. Presse“.

22 **Arbeitsamt** **Karlsruhe,** Zähringerstr. 100. Bei der Sachabteilung für das Hotel- und Biergewerbe (Läden, Zimmer- u. Café-, Kellner- u. Köche, Hotelportier u. Hausdiener, Kellnerinnen, bessere u. einfache, Zimmermädchen. 15267.2.2

Ständige Aushilfe. Tüchtiges Fräulein, im Servieren bewand., in feines Weinrestaurant gesucht. Offerten unter Nr. 15478 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Tücht. Zimmermädchen, geübte Büglerin auf Waschwäsche bei gutem Lohn in dauernde Stelle sofort gesucht.

Schwarzwaldheim Schönberg bei Wildbad. 10015a.2.1

Gesucht zum 1. November od. später Köchin, die Hausarbeit übernimmt, und **2** **Arbeitsamt** **Karlsruhe,** Zähringerstr. 100. Bei der Sachabteilung für das Hotel- und Biergewerbe (Läden, Zimmer- u. Café-, Kellner- u. Köche, Hotelportier u. Hausdiener, Kellnerinnen, bessere u. einfache, Zimmermädchen. 15267.2.2

Florzheim. Ein durchaus tüchtiger **Automobil-Reparateur** für dauernde, gutbezahlte Stellung sofort gesucht. 10028a

Emil Lansche.

Gesucht: Tüchtige Modellschreiner und Modeldreher für dauernde, gut bezahlte Arbeit in großem Etablissement der Nord-Schweiz. Offert. mit Zeugniskopie, sind unter Chiffre **Z. T. 15494** zu richten an die Ann.-Expedition **Hindolfs Hofe, Zürich.** 10020a

2 tüchtige Bauanschläger (Schreiner) finden sofort Beschäftigung bei **15485** **Markstahler & Barth,** Karlstrasse 67.

de Öff...
führung...
in Bad...
gezeich...
dem Le...
viele...
fügig...
eine...
entf...
Cyria...
beful...
wei...
rang...
ille, die...
isse ge...
Kuch...
und er...
Grund...
lungen...
rt. Ein...
finden...
gründet...
nitions...
e durch...
Stad...
nd dem...
Zirma...
Buch...
ach mit...
eben ge...
einem für...
Rangan...
wertvoll...
tzen u...
e. Hum...
betreff...
wohl u...
Dieselbe...
Zeit in...
nations...
R. L...
B. S...
Dron...



Nur solange Vorrat!

Schmoller's 95³ Woche

Herren-Artikel	Manufakturwaren	Damenmoden	Schürzen
3 Regattes oder Diplomaten für Stehkragen 95 ³ 2 Selbstbinder, uni, moderne Farben . 95 ³ 1 Selbstbinder, türkisch 95 ³ 2 Paar Herkules - Hosenträger mit Wäscheschonern 95 ³ ¼ Dutzend Umlegekragen 95 ³ ¼ Dutzend Stehkragen 95 ³ 2 Stehumlegekragen 95 ³ 2 breite Kinder-Umlegekragen 95 ³ 3 Paar Manschetten 95 ³ 3 Serviteurs, weiß, glatt 95 ³ 2 Serviteurs, weiß, mit Falten 95 ³	¾ Dtz. abgepaßte Küchenhandtücher 95 ³ 2¼ Meter Blusenflanell 95 ³ 1 Biberbettuch, farbig 95 ³ 1 Pfd. Bettfedern, doppelt gereinigt . 95 ³ 1 Linoleum-Vorlage, ca. 60/90 cm . . 95 ³ 1 Mtr. Bettdamast, ca. 130 cm breit . 95 ³ 1 Mtr. Wachstuch, ca. 85 cm breit . . 95 ³ 1 Drell-Tischtuch 95 ³ 4 Drell-Servietten 95 ³ 4 Staubtücher } zusammen 95 ³ 4 Spültücher } ½ Dtzd. imit. Ledertücher 95 ³ 1 Kommodendecke, Häkel imitiert . . 95 ³ 1 Kopfkissen, 95 ³ 2 Meter Läuferstoffe 95 ³	2 Stück schwarze Gummigürtel . . . 95 ³ 1 eleg. Gummigürtel in schwarz, farbig, Gold-, Silberbrocat oder Samt 95 ³ 2 Jabots in Tüll oder Batist 95 ³ 1 hochmoderner Pierot-Kragen . . . 95 ³ 1 Jabot u. 2 eleg. Rüschen mit farbig. Kante 95 ³ 2 Stücke à ¼ Meter Stickerei, darunter Doppelstoffe 95 ³ 1 Stück ¾ Meter br. Stickerei . . . 95 ³ 3 Stücke à 5 Mtr. Wäschefeston . . . 95 ³ 5 Kisseneinsätze mit Schrift 95 ³ 1 eleganter Stickereikragen oder Garnitur und 1 Kindergürtel . . . 95 ³ 1 feiner Stickereikragen 95 ³ 1 Auto-Shawl, diverse Farben 95 ³	1 Hausschürze, gestreift, m. Volant und Tasche 95 ³ 1 Hausschürze, glatt, 120 cm weit, mit Tasche 95 ³ 1 Reformschürze, kariert 95 ³ 1 Blusenträgerschürze m. Volant u. Börtchen besetzt 95 ³ 1 Zierschürze, weiß mit Träger, mit Stickerei reich garniert 95 ³ 1 Zierschürze mit Träger, gestreift, mit türk. Besatz 95 ³ 1 Zierschürze, bunt gestreift 95 ³ 1 Zierschürze, weiß, mit Stickerei . . 95 ³ 1 Post. Kinderschürzen, Reform und Kimono, in gestreiften und türk. Dessins 95 ³ 1 Post. Knabenschürzen, Größe 45-60 95 ³
3 Uni - Selbstbinder 95³ moderne Farben	Lebensmittel		
1 Knaben-Filzhut, schwarz od. farb. 95 ³ 1 Dutzend weiße Taschentücher . . . 95 ³ 1 Dutzend weiße Kindertaschentücher mit Kante 95 ³ 1 Dtzd. farbige Kindertaschentücher . 95 ³ ½ Dtzd. Damen-Batist-Taschentücher mit bunter Kante 95 ³ ¼ Dutzend farbige Croisé-Herren-Taschentücher 95 ³ ¼ Dutzend weiße Herren-Taschentücher mit bunter Kante 95 ³	1 Krug Steinhäger 95 ³ 1 Flasche Pfeffermünz 95 ³ 1 Flasche Cognac (Verschnitt) . . . 95 ³ 1 Flasche Bergamotte 95 ³ 1 Flasche Zwetschgenwasser 95 ³ 1 Pfd. Cacao 95 ³ 1 Pfd. Haushalt - Schokolade und 1 Pak. Waffeln 95 ³ ½ Pfd. Perl-Kaffee und 1 Pak. Tee . . 95 ³ ½ Pfd. Perikaffee, 1 Pfd. Malzkaffee, 1 Pak. Cichorie 95 ³	½ Pfd. Pralinés und ½ Pfd. Fondants 95 ³ 1 Pak. Tee u. 2 Taf. Schokolade 95 ³ 2 Tafeln Schokolade, 100 Gr. Pralinés, 100 Gr. Eisbonbons und 2 Rollen Caces 95 ³ 1 Brennschere mit Apparat 95 ³ 1 Taschenmesser und 1 Schere . . . 95 ³ 1 Taschenspiegel und 1 Bartbinde . . 95 ³ 3 Kn. Straußwolle und 1 Häkelnadel 95 ³	Schuhwaren
Korsetts 95³ grau Drell, mit Spiraleinlagen und Spitzengarnitur Stück	Reste u. Coupons		
Handschuhe, Strümpfe	in Längen von 1½ bis 5 Metern, aus Handtuchstoffen, Bettkatunen, Schürzenstoffen, Blusenstoffen, Hemdenflanellen etc. 95 ³	Konfektion	
2 Paar Damen-Handschuhe, Trikot, schw. weiß od. farb. m. 2 Druckknöpf. 95 ³ 2 Paar Damen-Handschuhe, Trikot, mit farbig. Futter u. 2 Druckknöpf. 95 ³ 1 Paar lange Damen-Handschuhe, Wolle, gestr., schw., weiß od. farbig. 95 ³ 2 Paar Damen-Handschuhe, Wolle, gestrickt, weiß oder farbig 95 ³ Damen- u. Herren-Handschuhe, Wolle gestrickt, gute Qualität, weiß, schwarz oder farbig Paar 95 ³ 1 Paar Herren-Handschuhe, farbig, Trikot, gefüttert 95 ³ 3 P. Kinder-Handschuhe, farb., gestr. 95 ³ 2 Paar Kinder-Handschuhe, Wolle, gestrickt, weiß od. farb. z. Aussuchen 95 ³ 1 Paar Frauenstrümpfe, Wolle, 2+2 gestr. 95 ³ Damenstrümpfe, engl. lang, schwarz, lederfarbig u. Ringelmuster, Paar . 95 ³ 4 Paar Herren-Socken, grau, gestr. . 95 ³ 2 Paar woll. Herren-Socken, dunkelgrau, gestrickt 95 ³ 1 P. schafwoll. Herren-Socken, gestr. 95 ³	Kurzwaren	Wollwaren	
	6 Dtzd. Perlmutterknöpfe, div. Größen 95 ³ 20 Stern Nähseide, schwarz 95 ³ 25 Meter Besenlitzen 95 ³ 18 Dtzd. Druckknöpfe, schwarz u. weiß 95 ³ 3 Dtzd. Fischbein, 3 Tailenverschlüsse und 5 Meter Tailenband, zusammen 95 ³ 1 Haargarnitur, 3- oder 6-teilig . . . 95 ³ 1 Überzieher-Monogramm und 1 Paar Sockenhalter zusammen 95 ³ 1 Pelz- oder Jackett-Monogramm und 1 Paar Damenstrümpfhalter, zusamm. 95 ³ 6 Paar gute Schuhriemen u. 3 Meter Strumpfgummi zusammen 95 ³ ¾ Meter Samtstoß mit Besenlitze 95 ³ 1 Frisierkamm, Zahnbürste u. Waschlappen zusammen 95 ³	1 Kinderkleid, kariert, mit Besatz und Volant, Größe 45-60 95 ³ 1 Russenkittel mit Borten-Besatz, Lackgürtel, Größe 45-55 95 ³ 1 Kinder-Cape, blau m. roter Kapuze 95 ³ 1 Damen-Bluse, Baumwollflanell mit Knopfgarnitur, alle Größen 95 ³ 1 Unterrock mit Volant und Bortenbesatz 95 ³ 1 Kinder-Haube 95 ³ 1 Kinder-Käppchen 95 ³ 1 Pullmann-Mütze, gute Qualität . . 95 ³ 1 Knaben-Weste 95 ³ 1 Damen-Weste 95 ³ 1 Kinder-Pelz 95 ³ 1 Kinder-Muff 95 ³ 1 Kragenschoner 95 ³ 1 Damen-Shawl, hell oder dunkel . . 95 ³ 1 Knaben-Mütze und 1 Kindershawl 95 ³	
H. Schmoller & Cie.			
10% RABATT auf sämtliche Damen- u. Herrenstiefel			